

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Wacken am 05. März 2019 im Landgasthof „Zur Post“ in Wacken
--

Beginn 19.30 Uhr
Ende 21.50 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender	Bürgermeister Axel Kunkel,
weitere Mitglieder der Gemeindevertretung	Detlef Böhmker, Antonio Julia-Allen, Gerhard Meifort, Dirk Rubel, Volker Reimers, Helene Storm, Jürgen Möller, Edwin Holmer, Jörg Wodnick, Gudrun Thiele, Torsten Boll,
abwesend	Matthias Kühl,
Protokollführung	Judith Timm vom Amt Schenefeld.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die letzte Sitzungsniederschrift
5. Wege-, Bau- und Planungsausschuss vom 25. Februar 2019
 - 5.1. B-Plan 15 – Mischgebiet Wasberger Weg
 - 5.2. Sportlerheim Sanitär-Containeranlage
 - 5.3. Bokelrehmer Straße
 - 5.4. Ausleuchtung Norderstraße im Bereich Hauptstraße
 - 5.5. Förderantrag Erstellung eines Ortsentwicklungskonzeptes Wacken
 - 5.6. Kleinmaßnahmen KiTa-Sanierungen
 - 5.7. Sachstand WEA
 - 5.8. Sachstand Bankettensanierungen und Gehwegsanierungen
6. Jugend-, Kultur-, Sport- und Sozialausschuss vom 27. Februar 2019
 - 6.1. Bürgerbus
 - 6.2. Seniorenausflug
 - 6.3. Ferienaktion 2019
 - 6.4. Planung Grünfläche Wohnpark 55+
7. Kindergartenausschuss vom 18. Februar 2019
 - 7.1. Stand Ertüchtigungen Spielplatz
 - 7.2. Sommerfest
 - 7.3. Einrichtung der neuen Familiengruppe ab Juni 2019
 - 7.4. Eventuelle Änderung des Stellenplanes
 - 7.5. KiTa Gebühren - Öffnungszeiten
 - 7.6. Betreuungszeiten Waldgruppe
8. Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes 10 „Tegelberg“ – Dachneigung einer Terrassenüberdachung
9. Anfragen und Mitteilungen

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Anträge zur Tagesordnung

Bürgermeister Kunkel eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Einwände gegen Form und Frist der Ladung werden nicht erhoben, jedoch stellt er den Antrag, die Tagesordnung um folgende Punkte zu erweitern:

Gemeindevertretung Wacken vom 05. März 2019

Neu **TOP 5.9.** „Auftragsvergabe Maler- und Bodenbelagsarbeiten Kindergarten Wacken“

Neu **TOP 9.** „Bauvoranfrage Errichtung Containerhaus Bokhorstdoor 8“

Neu **TOP 11.** „Zahnärztliche Versorgung in der Gemeinde Wacken“

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
13	12	12	0	0

Außerdem stellt er den Antrag, den neuen **TOP 11.** „Zahnärztliche Versorgung in der Gemeinde Wacken“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
13	12	12	0	0

Somit ergibt sich folgende geänderte

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die letzte Sitzungsniederschrift
5. Wege-, Bau- und Planungsausschuss vom 25. Februar 2019
 - 5.1. B-Plan 15 – Mischgebiet Wasberger Weg
 - 5.2. Sportlerheim Sanitär-Containeranlage
 - 5.3. Bokelrehmer Straße
 - 5.4. Ausleuchtung Norderstraße im Bereich Hauptstraße
 - 5.5. Förderantrag Erstellung eines Ortsentwicklungskonzeptes Wacken
 - 5.6. Kleinmaßnahmen KiTa-Sanierungen
 - 5.7. Sachstand WEA
 - 5.8. Sachstand Bankettensanierungen und Gehwegsanierungen
 - 5.9. Auftragsvergabe Maler- und Bodenbelagsarbeiten Kindergarten Wacken
6. Jugend-, Kultur-, Sport- und Sozialausschuss vom 27. Februar 2019
 - 6.1. Bürgerbus
 - 6.2. Seniorenausflug
 - 6.3. Ferienaktion 2019
 - 6.4. Planung Grünfläche Wohnpark 55+
7. Kindergartenausschuss vom 18. Februar 2019
 - 7.1. Stand Ertüchtigungen Spielplatz
 - 7.2. Sommerfest
 - 7.3. Einrichtung der neuen Familiengruppe ab Juni 2019
 - 7.4. Eventuelle Änderung des Stellenplanes
 - 7.5. KiTa Gebühren - Öffnungszeiten
 - 7.6. Betreuungszeiten Waldgruppe
8. Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes 10 „Tegelberg“ – Dachneigung einer Terrassenüberdachung
9. Bauvoranfrage Errichtung Containerhaus Bokhorstdoor 8
10. Anfragen und Mitteilungen
11. Nichtöffentlicher Teil
 - Zahnärztliche Versorgung in der Gemeinde Wacken

Öffentlicher Teil

2. Einwohnerfragestunde

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

3. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Kunkel berichtet von folgenden Terminen/Veranstaltungen:

16.12.2018	Weihnachtsfeier der Feuerwehr
20.12.2018	Sitzung Hauptausschuss im Amt Schenefeld
11.01.2019	Teichgespräch
15.01.2019	Gespräch über Gebühren mit der Kirche/Friedhof
17.01.2019	Infogespräch mit ICS
21.01.2019	Termin Rechtsanwalt wegen Windenergieanlagen
22.01.2019	Gespräch JP Joule
31.01.2019	Gespräch Dorferwicklung mit den Herren Tabel, Prüß und Sönnichsen
04.02.2019	Termin mit der Verkehrsaufsicht
07.02.2019	Sichtung Baugebiet mit den Herren Holmer und Rubel
14.02.2019	Gespräch Feuerwehr-Unfallkasse
14.02.2019	Zahnärztliche Versorgung
18.02.2019	Sitzung Kindergartenausschuss
19.02.2019	Verabschiedung von Personal der Schule Wacken
20.02.2019	Kindergarten Personalversammlung
22.02.2019	Wohnpark 55+
26.02.2019	90. Geburtstag
03.03.2019	85. Geburtstag
05.03.2019	90. Geburtstag

4. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die letzte Sitzungsniederschrift

Es gibt keine Beanstandungen, somit entfällt eine Beschlussfassung.

5. Wege-, Bau- und Planungsausschuss vom 25. Februar 2019

5.1. B-Plan 15 – Mischgebiet Wasberger Weg

Bürgermeister Axel Kunkel übergibt das Wort an Dirk Rubel. Herr Rubel berichtet, dass der Wege-, Bau- und Planungsausschuss der Gemeinde Wacken am 25.02.2019 getagt hat. Die Fläche des Mischgebietes „Wasberger Weg“ steht mittlerweile fest. Wegen der Nähe des benachbarten Güllebehälters muss ein Geruchsgutachten angefertigt werden. Axel Kunkel berichtet, dass die Landwirtschaftskammer dabei Hilfestellung gibt. Das Geruchsgutachten muss abgewartet werden, bevor ein Aufstellungsbeschluss gefasst werden kann. Innerhalb der Gemeindevertretung wird sich Gedanken über einen Namen des Mischgebietes gemacht. Spätestens wenn ein Beschluss gefasst wird, sollte das Gebiet einen Namen haben. Edwin Holmer bietet an, in alten Flurkarten nach einer Flurbezeichnung zu suchen.

5.2. Sportlerheim Sanitär-Containeranlage

Da das Sanitärgebäude des Sportlerheims in naher Zukunft rückgebaut wird, liegt ein Entwurf zur Aufstellung eines Ersatz-Sanitärcontainers am Sportlerheim vor. Es wurde im Wege-, Bau- und Planungsausschuss bereits angemerkt, dass die Dachneigung des Pultdaches zum Sportplatz hin ausgerichtet sein soll. Die Ausschreibungen sind in Arbeit, die Maßnahme soll noch vor dem nächsten Wacken-Open-Air fertiggestellt sein.

5.3. Bokelrehmer Straße

Dirk Rubel teilt der Gemeindevertretung mit, dass Bürgermeister Axel Kunkel am 04. Februar 2019 einen Termin mit der Verkehrsaufsicht zu dem Thema „Bokelrehmer Straße“ wahrgenommen hat. Da die Bokelrehmer Straße eine sogenannte „Dörferverbindungsstraße“ ist, wäre eine komplette Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h unzulässig. Im Bereich der Grundschule ist in einem Abschnitt von 200 Metern bereits ein Tempolimit 30 festgesetzt, die Gesetzgebung des Landes Schleswig-Holstein verhindert jedoch, diesen 200 Meter Streckenabschnitt in seiner Geschwindigkeitsbegrenzung zu verlängern. Die Polizei berichtete ebenfalls von keinen Unfallsauffälligkeiten. Wegen der Aufstellung von Geschwindigkeitserfassungsanlagen mit „Smileys“ wird sich Bürgermeister Kunkel mit dem Amt auseinandersetzen. Hier muss eine Kostenermittlung erfolgen. Bgm. Kunkel berichtet, dass die Gemeinde Schenefeld erst vor kurzem einige Smiley-Messanlagen beschafft hat. Detlef Böhmker regt an, ein „Freiwillig 30“ Schild aufzustellen. Die Beschlussfassung für das Tempo 30 Limit für Schwerlastverkehr soll bis auf weiteres nach hinten verschoben werden, da erst mit Frau Wegner von der Naturschutzbehörde geklärt werden muss, ob die Verkehrsinseln abgerissen werden dürfen. Über die „Smileys“ wird sich der nächste Wege-, Bau- und Planungsausschuss beraten, sobald alle notwendigen Unterlagen eingeholt wurden.

5.4. Ausleuchtung Norderstraße im Bereich Hauptstraße

Ein Anlieger hat einen Antrag über die Errichtung einer Straßenbeleuchtung im Bereich Norderstraße/Hauptstraße gestellt. Dirk Rubel hat sich über verschiedene Möglichkeiten von Straßenlaternen informiert. In einem Gespräch mit dem Anlieger wurde vereinbart, dass die Gemeinde Wacken eine Straßenlaterne in dem o. g. Bereich aufstellen lässt, der Anlieger jedoch selbst für die anfallenden Stromkosten aufkommt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, im Bereich Norderstraße/Hauptstraße eine Straßenlaterne zu installieren. Die Stromkosten sollen über den Anlieger abgewickelt werden.

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
13	12	12	0	0

5.5. Förderantrag Erstellung eines Ortsentwicklungskonzeptes Wacken

Für die Erstellung des Ortsentwicklungskonzeptes der Gemeinde Wacken soll eine Ausschreibung erfolgen. Bürgermeister Kunkel berichtet, dass es im Anschluss eine Informationsveranstaltung für interessierte Bürger geben wird, um ein möglichst breites Spektrum an Ideen zu erhalten, mit denen sich das beauftragte Büro auseinandersetzen kann. Näheres wird im nächsten Finanzausschuss behandelt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass eine Ausschreibung für die Erstellung eines Ortsentwicklungskonzeptes erfolgen soll.

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
13	12	12	0	0

5.6. Kleinmaßnahmen KiTa-Sanierungen

Dirk Rubel berichtet vom Sachstand der Sanierungen im Kindergarten. Es hat bereits eine Ausschreibung für Maler- und Bodenbelagsarbeiten stattgefunden. Diese wird im **TOP 5.9.** näher

Gemeindevertretung Wacken vom 05. März 2019

thematisiert. Außerdem wurden Fördergelder für Brand- und Schallschutzmaßnahmen bewilligt.

5.7. Sachstand WEA

Am 21. Januar 2019 haben Bürgermeister Kunkel und Dirk Rubel an einem Gespräch mit dem Rechtsanwalt Carstensen teilgenommen. Es wurde Einspruch gegen die Windenergieanlagen abgegeben. Das Ergebnis muss abgewartet werden. Demnächst werden an der Autobahn 23 Plakate als Aktion gegen den Windpark Vaale/Wacken aufgehängt.

5.8. Sachstand Bankettensanierungen und Gehwegsanierungen

Die Bankettensanierungen werden auf die Zeit nach dem W:O:A vertagt. Bei einer Besprechung der Sanierungen wurde festgestellt, dass der Maßnahmenkatalog für notwendige Gehwegsanierungen sehr umfassend ist. Dirk Rubel wird einen Termin mit Herrn Kruse vom Amt Schenefeld vereinbaren.

5.9. Auftragsvergabe Maler- und Bodenbelagsarbeiten Kindergarten Wacken

Der Gemeindevertretung liegen die Angebotsunterlagen als Tischvorlage vor. Für die Bodenbelagsarbeiten im Kindergarten Wacken wurden 4 Firmen aufgefordert, ein Angebot abzugeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag für die Bodenbelagsarbeiten im Kiga Wacken in Höhe von 6.335,32 € an Firma Knutzen Teppich-Hof GmbH aus Büdelsdorf zu erteilen.

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
13	12	12	0	0

Für die Malerarbeiten wurden ebenfalls 4 Firmen aufgefordert, ein Angebot abzugeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag für die Malerarbeiten im Kiga Wacken in Höhe von 3.831,92 € an Maler Harbs aus Holstenniendorf zu erteilen.

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
13	12	12	0	0

6. Jugend-, Kultur-, Sport- und Sozialausschuss vom 27. Februar 2019

6.1. Bürgerbus

Bürgermeister Kunkel übergibt das Wort an Gudrun Thiele. Frau Thiele berichtet, dass im Zuge des Themas „Bürgerbus“ einige Fragen aufgekommen sind. Wer übernimmt die Trägerschaft? Wer wird den Bürgerbus betreiben? Diese Fragen sollten vorher geklärt werden. Aus diesem Grunde wird Frau Thiele ein Beratungsgespräch mit der Agentur Landmobil führen, welche vorher eine Bedarfsanalyse macht.

6.2. Seniorenausflug

Gudrun Thiele teilt mit, dass das Ausflugsziel und der Termin für den diesjährigen Seniorenausflug feststehen. Der Ausflug wird am 14. Mai 2019 stattfinden, die Karten sollen voraussichtlich im Wacken Café verkauft werden.

6.3. Ferienaktion 2019

Alle Kursleiter, welche im letzten Jahr an der Ferienaktion teilgenommen haben, werden zu einem Gespräch eingeladen, um die Betreuung in diesem Jahr zu regeln. Die Gespräche sollen noch im März stattfinden.

6.4. Planung Grünfläche Wohnpark 55+

Frau Thiele berichtet, dass sie viele verschiedene Ideen von den Anwohnern für die Herrichtung der Grünfläche erhalten habe. Für die Gestaltung und Bepflanzung wurde noch kein Angebot eingeholt. Zudem wurde für das Einsäen der Rasenfläche noch kein Auftrag erteilt. In den nächsten zwei bis drei Wochen wird sich der Jugend-, Kultur-, Sport- und Sozialausschuss noch einmal näher mit dieser Thematik auseinandersetzen. Bürgermeister Kunkel rät an, die Rasensaat möglichst zeitnah zu verteilen, um das Wachsen von Unkraut zu verhindern. Nachdem Rasen auf der o. g. Fläche gewachsen ist, kann sich noch immer um die Bepflanzung gekümmert werden. Detlef Böhmker erfragt den Sachstand der Kabelverlegung am Gemeinschaftsplatz. Volker Reimers bietet an, sich um das Verlegen eines Kabels zu kümmern. Nachdem dies erfolgt ist, soll der Rasen gesät werden. Jürgen Möller regt an, einen Teil der Fläche mit Wildblumensaat für Bienen zu besäen.

7. Kindergartenausschuss vom 18. Februar 2019

7.1. Stand Ertüchtigungen Spielplatz

Bürgermeister Kunkel übergibt das Wort an Edwin Holmer. Herr Holmer berichtet, dass der Kindergartenausschuss am 18. Februar getagt hat und teilt der Gemeindevertretung mit, dass der hintere Bereich des Spielplatzes fertiggestellt ist. Ziel ist, dass der Spielplatz bis zum Sommerfest komplett fertiggestellt wird.

7.2. Sommerfest

Da für den Kindergartenbau bisher keine Festivitäten wie beispielsweise Grundsteinlegung oder Richtfest stattgefunden haben, ist stattdessen ein Sommerfest im Juni 2019 geplant. Der Anbau soll im Rahmen des Sommerfestes „übergeben“ werden. Die Einladung sollen unter anderem an die Bürgermeister der Umlandgemeinden, die beteiligten Baufirmen, Amtsmitarbeiter, Architekten und direkte Nachbarn des Kindergartens versendet werden.

7.3. Einrichtung der neuen Familiengruppe ab Juni 2019

Edwin Holmer teilt mit, dass innerhalb des Kindergartenausschusses beschlossen wurde, eine neue Gruppe zum 01. Juni 2019 anlaufen zu lassen. Dies müsste jetzt jedoch schon zum 01. Mai 2019 passieren. Die Plätze sind mittlerweile so weit ausgelastet, dass die demnächst wechselnden Krippenkinder nicht mehr vollständig untergebracht werden können. Dazu wird eine weitere sozialpädagogische Angestellte/r benötigt. Die Ausschreibung wird demnächst raus gehen, sodass die Gruppe im Mai anlaufen kann.

7.4. Eventuelle Änderung des Stellenplanes

Wie im Kindergartenausschuss besprochen, berichtet Herr Holmer, dass der Stellenplan der Gemeinde Wacken erst geändert werden soll, sobald die Ausschreibung der/des sozialpädagogischen Angestellte/n stattgefunden hat und alles in „trockenen Tüchern“ ist.

7.5. KiTa Gebühren – Öffnungszeiten

Durch Betreuungskarten sind die Betreuungszeiten im Kindergarten Wacken teilweise sehr schlecht vorab zu planen. Die Betreuungskarten werden besser als die festen Buchungen angenommen, da die Flexibilität mit den Karten einige Eltern sehr anspricht. Es wird teilweise

Gemeindevertretung Wacken vom 05. März 2019

mehr Personal für die Nachmittagszeiten vorgehalten, als tatsächlich anwesend sein müsste und andersrum. Oft bleiben einzelne Tage übrig, während andere komplett ausgebucht sind. Sollten die Betreuungskarten abgeschafft werden, müssen berufstätige Eltern die verlängerte Betreuung fest buchen und komplett bezahlen, auch wenn sie es nur für einen Tag in der Woche beanspruchen. Dies ergibt eine enorme finanzielle Belastung, die sich viele Eltern nicht mehr leisten können. Herr Holmer und Bürgermeister Kunkel unterbreiten der GV den Vorschlag, dass die Eltern der Kinder, welche jetzt im Kindergarten Wacken angemeldet werden, die erweiterten Betreuungszeiten entweder voll buchen oder darauf verzichten müssen. Die sofortige Umstellung ist nicht möglich, da bereits Aufnahmegespräche geführt wurden. Vielmehr sollten die schon zugesagten Plätze auslaufen und ab sofort keine neuen 2- und 3-Tagesplätze angeboten werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die 2- und 3-Tagesplätze zukünftig nicht mehr anzubieten.

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
13	12	12	0	0

7.6. Betreuungszeiten Waldgruppe

Herr Holmer berichtet, dass es eine Umfrage bei den Eltern gegeben hat, ob Bedarf bestehe, die Betreuungszeiten in der Waldgruppe auf insgesamt 5 Stunden zu verlängern. Hierbei ist herausgekommen, dass acht Familien die 5 Stunden benötigen, fünf Familien die Stunden zwar nicht benötigen, aber bereit wären, die Kosten mitzutragen und eine Familie nicht bereit ist die Kosten hierfür mit zu tragen. Er stellt klar, dass es sich hierbei eindeutig um eine Kostenfrage aus Sicht der Gemeinde handelt. Aus diesem Grund soll ein Gespräch zwischen Frau Rühmann von der Verwaltung und den Herren Kunkel und Holmer stattfinden, um zu erörtern, wie teuer eine Stundenerhöhung für die Gemeinde Wacken wäre. Außerdem müssen weitere Fragen geklärt werden, beispielsweise wie sich die Erhöhung auf den eigentlichen Kindergarten auswirken würde, schließlich handle es sich hierbei um das Haupthaus. Dieses soll durch die Erhöhung der Betreuungszeiten nicht beeinträchtigt werden. Außerdem stellt sich Herrn Holmer die Frage, wie sich die Kostenveränderung auch in Hinsicht auf die Elternbeiträge auswirkt. Bis zum nächsten Kindergartenausschuss sollen daher mehr Informationen zusammengetragen werden, um eine vernünftige Lösung zu finden.

8. Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes 10 „Tegelberg“ – Dachneigung einer Terrassenüberdachung

Von einem Bewohner wurde ein Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes 10 gestellt. Es handelt sich hierbei um die Dachneigung einer Terrassenüberdachung, welche von den Festsetzungen des B-Planes abweicht. Nach einer kurzen Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, dem Antrag auf Befreiung stattzugeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes 10 „Tegelberg“ hinsichtlich der Dachneigung der Terrassenüberdachung stattzugeben.

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
13	12	12	0	0

9. Bauvoranfrage Errichtung Containerhaus Bokhorstdoor 8

Bürgermeister Kunkel übergibt Dirk Rubel das Wort. Dieser erläutert, dass die Fläche des ehemaligen Spielplatzes in der Straße Bokhorstdoor bereits vor einiger Zeit als Baugrundstück zur Veräußerung angeboten wurde. Nun wurde eine Bauvoranfrage beim Kreis Steinburg über die Errichtung eines Containerhauses auf vorstehend genannter Fläche gestellt. Bürgermeister Kunkel erläutert, dass es sich dort um ein reines Wohngebiet handelt. Die CDU-Fraktion hat sich darüber beraten und ist zu keiner einheitlichen Meinung gekommen. Gerhard Meifort teilt mit, dass ein Containerhaus seiner Meinung nach nicht in das vorhandene Straßenbild passt. Edwin Holmer stimmt dieser Aussage im Namen der SPD-Fraktion zu. Detlef Böhmker erfragt, ob es sich hier um ein Haus mit einer Blechfassade oder Rauputzfassade handelt. Dirk Rubel und Bürgermeister Kunkel erklären, dass in der Bauvoranfrage keine Angabe über die Fassadengestaltung des Containerhauses gemacht wurde. Nach einer kurzen Diskussion erläutert Jürgen Möller, dass ein andersartiges Haus seiner Meinung nach durchaus das Straßenbild lockern würde. Nur, weil persönliche Präferenzen gegen eine Blechfassade sprechen, sollte man dem Antragsteller nicht durch Beschluss die Errichtung eines Containerhauses verwehren.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, eine positive Rückmeldung zur Bauvoranfrage über die Errichtung eines Containerhauses mit einer Blechfassade zu erteilen.

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
13	12	3	9	0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, eine positive Rückmeldung zur Bauvoranfrage über die Errichtung eines Containerhauses mit einer Verkleidung der Außenhaut mit anderen Materialien wie Holz, Mauerwerk, Schichtstoffplatten, Rauputz, Schieferplatten etc. zu erteilen.

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
13	12	11	1	0

Anmerkung der Verwaltung:

Nach Information des Antragstellers durch Bürgermeister Kunkel hat dieser seine Bauvoranfrage bereits zurückgezogen und wird das Bauvorhaben nicht umsetzen.

10. Mitteilungen und Anfragen

Bürgermeister Kunkel hat allen Mitgliedern der GV eine Einladung vom Kreisfeuerwehrverband zukommen lassen. Alle Mitglieder, die teilnehmen wollen, sollen sich bei ihm diesbezüglich melden.

Der Sitzplan für die Europawahl steht fest und wurde der Amtsverwaltung übergeben.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt Bürgermeister Kunkel mit einem Dank an alle Zuhörer den öffentlichen Teil der Sitzung.

Kunkel
Vorsitzender

Timm
Protokollführerin